

MARKTGEMEINDE SCHÖNBERG AM KAMP

A-3562 Schönberg am Kamp, Hauptstraße 16

Telefon: (02733) 8227 - Fax: DW 27 - e-mail: gemeinde@schoenberg.gv.at - www.schoenberg.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **Sitzung** des **Gemeinderates**

am Donnerstag, 28. Februar 2019, im Gemeindeamt Schönberg

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

Die Einladung erfolgte persönlich (per Post bzw. e-mail) am 22.02.2019

Anwesend waren:

Vorsitzender: Bürgermeister Ing. Michael STROMMER

Vizebürgermeisterin Birgit EISENBOCK

gfGR Ing. Helmut DIEWALD

gfGR Julius HAGER

gfGR Mag. (FH) Günter ZAISER

gfGR Eduard WEISSKOPF

GR Ing. Johann DANTINGER

GR Oskar HAGER

GR Susanne HAHN

GR Gerhard HUBER

GR Dipl.-Ing. Veronika MÜLLER-REINWEIN

GR Wolfgang RIEDLMAYER

GR Josef SCHENTER

GR Ing. Christina KARNER

GR Harald STRANINGER

GR Josef WEBER

GR Kurt SCHIEDLBAUER

GR Gernot SCHMUDERMAYER

Anwesend waren außerdem:

Entschuldigt abwesend waren:

GR Ing. Martin KOLM

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

TAGESORDNUNG:

Pkt.:

- | | |
|---------------------------------------------------------|--------------------|
| 1. Genehmigung d. Protokolls d. letzten Sitzung | (öffentlich) |
| 2. Rechnungsabschluss 2018 | " |
| 3. 1. Nachtragsvoranschlag 2019 | " |
| 4. Subventionen | " |
| o Musikvereinigung Schönberger Jungmusikanten | |
| o KOBV-Ortsgruppe Langenlois u. Umgebung | |
| o Seniorenbund Schönberg | |
| o Verein Alte Schmiede – Kulturprogramm | |
| o URC Langenlois, 1/8 Man-Triathlon | |
| o Plan/K Kulturverein Kamptal, Veranstaltung STRAND GUT | |
| 5. Volksschule, EDV Anschaffung | " |
| 6. Volksschule, Schulgartengestaltung | " |
| 7. KG Mollands, Widmung Öffentliches Gut | " |
| 8. Informationen | " |
| 9. Grundstücksangelegenheiten | (nicht öffentlich) |
| 10. Personalangelegenheiten | " |

Der Herr Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest, eröffnet die Sitzung und stellt den Antrag um Erweiterung der Tagesordnung

Pkt. 6 a. Volksschule, Ferienbetreuung (öffentlich)

Einstimmig wird der Änderung der Tagesordnung zugestimmt.

Zu 1:

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Zu 2:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister erläutert ausführlich den Rechnungsabschluss 2018 mit Einnahmen in der Höhe von € 4 570 202,71 und Ausgaben von € 3 969 261,32 im ordentlichen Haushalt (Anordnungssoll mit der Abwicklung der Ergebnisse des Vorjahres), das ergibt mit einem schließlichen Rest von € 7 913,41 einen Überschuss von € 608 854,80. Im außerordentlichen Haushalt wurden insgesamt € 1 096 147,79. investiert (AusgabenIst).

Der Finanzreferent berichtet darüber, dass wie in den vergangenen Jahren wurden auch im Jahr 2018 keinerlei Darlehen für die Vorhaben aufgenommen wurden und sich der Schuldenstand daher von € 6 894 943,99 um € 802 222,26 auf € 6 092 721,73 verringert.

Der Rechnungsabschluss wurde im Finanzausschuss ausführlich erörtert.

Der Prüfungsausschussobmann GR Straninger berichtet über die stattgefundene Sitzung des Prüfungsausschusses. Beanstandungen wurden nicht getroffen.

Der Finanzreferent gfGR Mag. (FH) Günter Zaiser empfiehlt die Annahme des Rechnungsabschlusses.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Rechnungsabschluss für das Jahr 2018 beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung vom 28.02.2019

ÖFFENTLICHER TEIL

lfd. Nr. 1/2019

SEITE 2

Zu 3:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister und der Finanzreferent berichten über den 1. Nachtragsvoranschlag 2019. Die Vorhaben werden detailliert vorgestellt.

Der ordentliche Haushalt im 1. Nachtragsvoranschlag 2019 beträgt bei den Einnahmen und Ausgaben € 4 348 000,-- und im außerordentlichen Haushalt € 1 042 500,--.

Der Nachtragsvoranschlag wurde im Finanzausschuss ausführlich erörtert und empfiehlt der Finanzreferent die Annahme des 1. Nachtragsvoranschlages 2019.

Antrag:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden 1. Nachtragsvoranschlag 2019 beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 4:

Sachverhalt:

Dem Gemeinderat liegen folgende Subventionsansuchen vor:

- MV Schönberger Jungmusikanten € 3 500,--
- KOBV-Ortsgruppe Langenlois - ohne Betrag
- Seniorenbund Schönberg € 700,--
- Verein Alte Schmiede, Kulturprogramm 2019 € 3 900,--
- URC Langenlois € 1 500,--
- Plan/K Kulturverein Kamptal für die Veranstaltung „STRAND GUT“ € 1 500,--

Antrag:

Der Gemeinderat möge Subventionen für die angeführten Vereine wie folgt beschließen:

- MV Schönberger Jungmusikanten € 3 500,--
- KOBV-Ortsgruppe Langenlois € 100,--
- Seniorenbund Schönberg € 700,--
- Verein Alte Schmiede, Kulturprogramm 2018 € 3 900,--
- URC Langenlois € 1 500,--
- Plan/K Kulturverein Kamptal für die Veranstaltung „STRAND GUT“ € 1 000,--

Beschluss:

Die Ansuchen auf Subventionen werden laut Antrag einstimmig beschlossen.

Bei der Abstimmung für die Subvention für den Verein Alte Schmiede stimmt gFGR Mag. (FH) Günter Zaiser als Obmannstellvertreter des Vereines Alte Schmiede nicht mit.

Zu 5:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet über den schon länger andauernden Wunsch der Volksschule eine zeitgemäße EDV zu installieren. Die bisherige Lösung war ein Flickwerk an teilweise geschenkten Rechnern und immer wieder ein Zusammenstückeln von verschiedenen technischen Lösungen. Im Einvernehmen mit der Volksschule wurde nun durch den Bürgermeister ein Anbot der Fa. Hundlinger, Horn über insgesamt 20 Computerarbeitsplätze eingeholt. Das Anbot beinhaltet 20 Stück Monitoren, hier kann noch eine Verringerung eintreten, da die bisherigen Monitore der Gemeinde verwendet werden können,

10 Stück neue Computer und die Aufrüstung von 10 Stück bestehenden Computern. Die Anschaffung eines zeitgemäßen Virenschutzsystems, die Anschaffung eines Notebooks und die entsprechenden Installationen. Die Gesamtsumme für diese Anschaffung würde inklusive MWSt. € 17 154,-- betragen. Das Angebot wurde auf die rechnerische und fachliche Richtigkeit geprüft und wird auch durch den Bürgermeister als EDV-Fachmann entsprechend befürwortet.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Anschaffung einer EDV-Ausstattung für die Volksschule Schönberg am Kamp aufgrund des Angebotes vom 24.01.2019 mit einem Gesamtbetrag von € 17 154,-- inklusive MWSt. beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 6:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet über das Projekt „Neugestaltung des Schulgartens in Schönberg“, im Fördervertrag titulierte als Schaffung eines „Schulfreiraumes“. Für dieses Projekt wurde beim Land NÖ um eine Förderung angesucht und liegt eine Zusicherung bereits vor. Die Förderung wird bis zu 2/3 der tatsächlich entstandenen Projektkosten, max. aber € 40 000,-- betragen. In Zusammenarbeit mit der Volksschule, der Gartenbauschule und einer vom Land beigestellten Beraterin Frau Dipl.-Ing. Lieselotte Jilka wurde ein Projekt erarbeitet. Die Gesamtkosten für das Projekt (laut Fördereinreichung) werden € 44 527,-- betragen.

Der Hauptanteil der Kosten ist die Anschaffung von Spielgeräten. Es liegen 3 Angebote vor und wurde das Angebot der Fa. Moser Spielgeräte GmbH & Co KG, 5592 Thomatal 37 mit einem Gesamtbetrag von brutto € 30.950,46 als Bestgebot ermittelt, unter anderem auch deswegen, weil sie als einzige Firma ein Gesamtpaket anbieten können. Die Errichtung eines Zaunes rund um das Areal ist erforderlich. Ein Angebot der Schlosserei Hohenecker, Plank zu einem Angebotspreis von € 3 739,20 liegt vor. Beim Zaun wurde lediglich ein Angebot der heimischen Firma eingeholt. Zusätzlich sind Kosten in der Höhe von voraussichtlich € 9 150,-- für die Gartenbauschule Langenlois erforderlich. Für das Projekt sind im Voranschlag die entsprechenden Vorkehrungen getroffen worden.

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Vergabe für die Anschaffung von Spielgeräten für das Projekt „Schulgarten“ an die Fa. Moser Spielgeräte GmbH & Co KG, 5592 Thomatal 37 zu einem Gesamtbetrag von € 30 950,46 brutto, die Arbeiten für die Errichtung einer Einfriedung an die Fa. Hohenecker, Kamptalstraße 5, 3564 Plank zu einem Angebotspreis von € 3 739,20 beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 6 a:

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet darüber, dass er gemeinsam mit der Frau Vizebürgermeisterin in der Volksschule Schönberg eine Erhebung durchgeführt hat, ob Interesse für eine Ferienbetreuung in den Sommerferien besteht. Das Erhebungsergebnis hat ergeben, dass zumindest in der 1., 2. und 3. Ferienwoche am Vormittag eine Ferienbetreuung stattfinden sollte. Für die 1. Woche haben sich 11 Kinder, für die 2. Woche 13 Kinder und für die 3. Woche 9 Kinder gemeldet. Für den Nachmittag und auch für die 2. Ferienhälfte waren die Anmeldungen nur minimal. Hinsichtlich der erforderlichen Betreuung

wurde mit der NÖ Familienland GmbH bereits Kontakt aufgenommen und wurden die Kosten für die Betreuung, das wären 30 Betreuungsstunden und 1 Vorbereitungsstunde pro Woche zwischen € 2 300,-- und € 2 600,-- zuzüglich allfällige Gebühren und Steuern betragen.

Als Kostenbeitrag wird vorgeschlagen einen Betrag in der Höhe von € 35,-- für 1 Kind und halbtägige Betreuung für das 2. Kind € 22,-- und für ein evtl. 3. Kind € 10,-- zu verlangen. Gleichzeitig sollten die Tarife auch für die Ganztagsbetreuung festgesetzt werden; für eine Woche ganztags € 47,-- für das 2. Kind € 32,-- und für ein evtl. 3. Kind € 15,--.

Antrag:

Der Gemeinderat möge für die Ferienbetreuung 2019 beschließen, dass eine Kooperation mit der NÖ Familienland GmbH hinsichtlich der Betreuerin eingegangen wird und folgende Betreuungsbeiträge verlangt werden:

1 Woche halbtags (7.00 – 13.00 Uhr oder 12.00 – 17.00 Uhr):

1. Kind	€ 35,--
2. Kind	€ 22,--
3. Kind	€ 10,--

1 Woche ganztags (7.00 – 17.00 Uhr):

1. Kind	€ 47,--
2. Kind	€ 32,--
3. Kind	€ 15,--

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 7:

a) Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet darüber, dass am 11.09.2018 eine Vermessung vor der Liegenschaft „Weinstraße 17, Mollands“ stattgefunden hat. Aufgrund des dabei erstellten Teilungsplanes ist ein Trennstück im Ausmaß von 10 m² der Parzelle Nr. 704/3 zuzuschlagen und in das öffentliche Gut zu widmen.

Antrag:

Der Gemeinderat möge daher folgende

Verordnung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schönberg am Kamp hat in seiner Sitzung am 28.02.2019 folgendes beschlossen:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schönberg am Kamp widmet das im Teilungsplan des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen, Dipl.-Ing. Herbert EGGER, Langenlois vom 30.10.2018, GZ: 3155/18 ausgewiesene Trennstück

2 im Ausmaß von 10 m²

welches mit der Parzelle 704/3, EZ: 426, KG. Mollands vereinigt wird, in das öffentlichen Gut.

beschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b) Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet darüber, dass am 05.12.2018 eine Vermessung vor der Liegenschaft „Weinstraße 42, Mollands“ stattgefunden hat. Aufgrund des dabei erstellten Teilungsplanes ist ein Trennstück im Ausmaß von 25 m² der Parzelle Nr. 698/5 zuzuschlagen und in das öffentliche Gut zu widmen.

Antrag:

Der Gemeinderat möge daher folgende

Verordnung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schönberg am Kamp hat in seiner Sitzung am 28.02.2019 folgendes beschlossen:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schönberg am Kamp übernimmt das im Teilungsplan des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen, Dipl.-Ing. Herbert EGGER, GZ: 3185/18 vom 16.01.2019 ausgewiesene Trennstück

3 im Ausmaß von 25 m²

welches mit der Parzelle 698/5, EZ: 426, KG. Mollands vereinigt wird, in das öffentliche Gut.

beschließen.

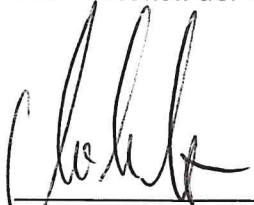
Beschluss:

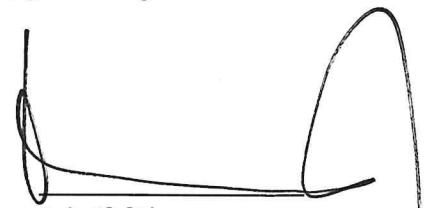
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu 8:

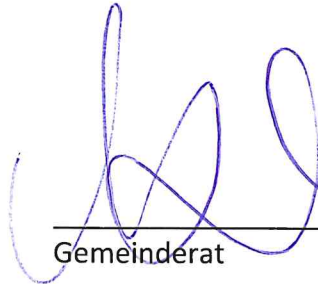
- Der Bürgermeister berichtet darüber, dass es auf der Bezirkshauptmannschaft Krems gemeinsam mit den Gemeinden Hadersdorf und Langenlois einen Termin gegeben hat, weil seitens des Landes Bestrebungen bestehen, für diese Gemeinden einen Wasserverband zu gründen. Nachdem die zuständigen Beamten des Landes keine schlüssigen Argumente, die für einen Wasserverband sprechen vortragen konnten, wird dieser Idee nicht weiter nachgegangen.
- Er berichtet über einen Termin in St. Pölten den er gemeinsam mit dem Gemeindeamtsleiter bei der noegig absolviert hat. Die noegig ist derzeit auf Investorensuche und ist ein weiterer Ausbau letztendlich für ganz Niederösterreich geplant. Als Gemeinde hat er hier grundsätzlich einmal sein Interesse bekundet.
- Er berichtet darüber, dass die Landesstraße zwischen Schönberg und Mollands saniert werden wird und sich die Gemeinde sich mit den Nebenflächen im Bereich der Keller in Mollands und der Mauer auf der rechten Seite diesem Projekt anschließen wird.
- Er berichtet darüber, dass die Arbeitsgruppe „Freizeitzentrum“ bereits eine Sitzung abgehalten hat und Ideen gesammelt worden sind.
- Der Sanierungsbeginn beim Projekt „Bauhof“ wird am 06.05.2019 sein.
- Er gratuliert Frau Vbgm. Eisenbock, Herrn GR Weber, Herrn GR Schiedlbauer, Herrn GR Oskar Hager und Herrn GR Schenter zu deren Geburtstagen.

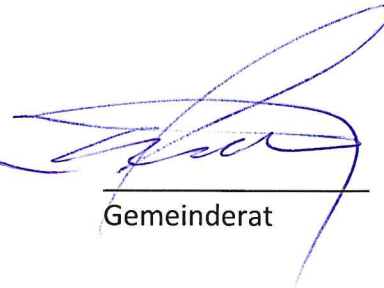
Das Protokoll der Gemeinderatssitzung wird am 02.05.2019 genehmigt.


Bürgermeister


Schriftführer


Gemeinderat


Gemeinderat


Gemeinderat